

Sicherer Gartenteich schützt Kinder

14.07.2010, 12:02 | Freizeit, Bunt, Vermischtes

Pressemitteilung von: *Betafence Deutschland GmbH*
Presseagentur: *Dörfer/Partner*



Sicherheitsmaßnahmen können Unfälle verhindern: Einzäunung des Gartenteichs mit dem Betafence-Modell Luxanet.

Schwalmtal, Juli 2010 – Ob Gartenteich, Swimmingpool oder Regentonnen – Wasser zieht Kinder magisch an. Doch das Spielen in Gewässernähe birgt für die Kleinen große Gefahren, denn Ertrinken ist die zweithäufigste Unfallursache, die bei kleineren Kindern zum Tod führt. Neben der heimischen Badewanne passiert dies besonders häufig in Gartenteichen. Eltern und Erziehungsberechtigte müssen hier besonders aufmerksam sein. Laut Deutscher Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) ertranken im vergangenen Jahr allein in Deutschland vierzehn Personen in Gartenteichen oder Swimmingpools – sorgfältige Sicherheitsvorkehrungen sind daher Pflicht für Teich- oder Poolbesitzer.

Auch in wenige Zentimeter tiefem Wasser können Kinder, die mit dem Gesicht hineinfallen, ertrinken beziehungsweise ersticken. Ärzte sprechen in diesen Fällen vom trockenen Ertrinken, da sich aufgrund eines natürlichen Schutzreflexes die Stimmritze im Rachenraum schließt, sobald Wasser in die Lunge eindringt. Die Atmung wird dadurch unmöglich und das Kind kann im Wasser ersticken. Zudem verteilt sich bei Kindern das Körpergewicht anders als bei Erwachsenen – sie sinken in tieferem Wasser schneller zu Boden und können sich nicht durch Rudern wieder an die Wasseroberfläche bringen.

Sicherheitsmaßnahmen ergreifen

Grundstücksbesitzer müssen nicht auf einen Gartenteich verzichten, sie sollten jedoch einige Vorkehrung treffen, wenn Kinder im Garten spielen. Eine Einzäunung des Gartenteichs kann schon dabei helfen, Kinder zu schützen. Eine entsprechende Einfriedung, zum Beispiel von Zaunhersteller Betafence, sollte mindestens 1,20 Meter hoch sein und für Kinder nicht zu überklettern sein.

Auch verzinkte Baustahlmatten, die an der Oberfläche des Teichs verlegt werden, können verhindern, dass Kindern oder Haustieren ins Wasser fallen. Wasserpflanzen können einfach durch das Gitter hindurch wachsen, so dass die Gitter nach kurzer Zeit im Wasser optisch kaum noch auffallen. Bei der Auswahl eines Gitters ist noch zu beachten, dass kleine

Kinder nicht mit ihren Beinen in den Maschen hängen bleiben können.

Eine Kombination aus mehreren Maßnahmen bietet sicherlich die wirksamste Unfallprävention. Neben allen Vorkehrungen sollten Kinder niemals alleine und unbeobachtet in der Nähe von Wasser spielen. Dies gilt auch für Kinder, die bereits einen Schwimmkurs absolviert haben.

Portrait

Betafence (www.betafence.com) ist Weltmarktführer im Bereich Umzäunungen, Zugangskontrolle und im Bereich des gesamten Grundstücksschutzes.

Betafence schützt industrielle Bauten, öffentliche Bereiche und hochsensible Betriebsstätten sowie private Gärten, landwirtschaftliche Grundstücke und Bereiche der Tierhaltung. Über die Jahre hat sich das Unternehmen von einem Hersteller von Zäunen zu einem Hersteller von Gesamtlösungen im Bereich des Grundstücksschutzes entwickelt.

Betafence liefert außerdem Drahtgeflechtprodukte für verschiedene industrielle Anwendungen.

Betafence beschäftigt etwa 2.000 Mitarbeiter und erzielte im Jahre 2008 einen Umsatz von EUR 500 Mio. Die Konzernzentrale ist in Belgien. Insgesamt bestehen 13 Produktionsstandorte in 11 Ländern. Verkaufsniederlassungen sind weltweit tätig.

News-ID: 447823 • Views: 129 (Stand: 07.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/447823/Sicherer-Gartenteich-schuetzt-Kinder.html>